

TEILNEHMERHINWEISE

Die beiliegende **Teilnahmeerklärung** bitte in Druckschrift vollständig ausfüllen und zurücksenden. Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe des Bundesdatenschutzgesetzes (§ 28 Abs. 4 BDSG) behandelt.

Zur Teilnahme erhalten Sie von uns eine **Anmeldebestätigung**, die bei Anreise an der Rezeption des Bildungszentrums vorgelegt werden muss. Eine Anreise ohne Anmeldebestätigung ist zwecklos.

Für Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Sollte in der Einladung eine **Teilnehmergebühr** aufgeführt sein, ist diese unabhängig von der Inanspruchnahme von Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen zu bezahlen. Gegen Nachweis (mit aktuellem Datum) erhalten Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwillig Wehrdienstleistende, Teilnehmer am Bundesfreiwilligen-dienst und Arbeitslose 50 % Ermäßigung.

Stornierungen sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung **schriftlich** an das betreffende Referat zu richten. Absagen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Danach werden **50 %, ab dem 3. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100 % der Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt**. Die Stornogebühr entfällt bei Krankheit (Vorlage eines ärztlichen Attests) oder bei schwerwiegenden persönlichen Gründen (Nachweis erforderlich).

Eine **Haftung** bei An-/Rückreise sowie am Seminarort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden.

Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die **Unterbringung** erfolgt, soweit möglich, im Einzelzimmer. Unser Bildungszentrum verfügt über Hallenbad und Sauna.

Feststehende Zeiten:

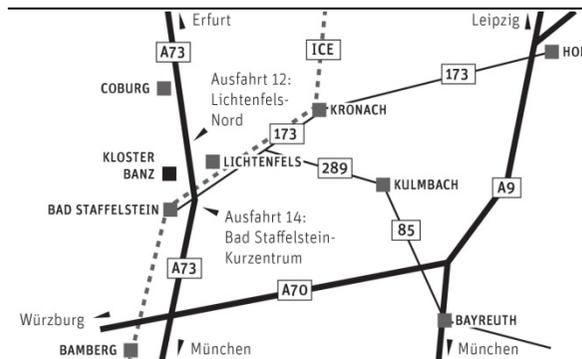
Frühstück	08.00 Uhr
Mittagessen	12.00 Uhr
Abendessen	18.00 Uhr
Kaffeepausen	10.30 und 14.30 Uhr

ANMELDUNG / ORGANISATION

Fahnert, Karin
Referat 0303
Tel. + 49 (0)89 1258-254 | Fax -338
E-Mail: ref0303@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE KLOSTER BANZ



Bildungszentrum Kloster Banz
Hanns-Seidel-Stiftung | 96231 Bad Staffelstein
Tel. +49 (0)9573 337-0
banz@hss.de | www.klosterbanz.de

Mit der Bahn: Vom Bahnhof Bad Staffelstein oder Lichtenfels weiter mit dem Taxi nach Kloster Banz.

Mit dem Auto: Autobahn A 73 bis Lichtenfels-Nord (AS 12) oder Bad Staffelstein-Kurzentrum (AS 14), dann der Beschilderung Kloster Banz folgen. – Elektrotankstelle im Bildungszentrum vorhanden.

Navi: Ort: 96231 Bad Staffelstein, Kloster-Banz-Straße



Filmseminar

30 JAHRE MAUERFALL – Einheit und Zwiespalt Deutschlands

01. bis 04. August 2019
Bildungszentrum Kloster Banz

Als im November 1989 die Berliner Mauer fiel, kannte zunächst die Euphorie bei Akteuren und Beobachtern kaum Grenzen.

Dass die sich alsbald abzeichnende Einheit Deutschlands ein Zusammenleben in Frieden, Freiheit und Wohlstand bewirken würde, galt bei den meisten als ebenso ausgemacht wie die rasche Lösung von offenkundigen ökonomischen, sozialen und politischen Problemen des Wandels. Inwiefern können die noch bestehenden Gräben zwischen Ost und West überwunden werden?

Das 30-jährige Jubiläum des Mauerfalls gibt in diesem Jahr den Anlass für eine umsichtige Bilanz. Das Seminar nutzt dazu sehr unterschiedliche filmische Darstellungen der Ereignisse im Herbst 1989 als eine Art seismographische Analyse für die wirkungsmächtigen Bilder und Narrative, die sich diesbezüglich längst im kollektiven Gedächtnis eingebrannt haben. Zwischen (Selbst-)Ironie und Kritik, Problembewusstsein und Sensibilität für die Opfer des SED-Regimes, Vergangenheit und Zukunft, soll diskutiert werden, inwieweit die **Einheit der Republik** mittlerweile erreicht ist und wo eben jene Zwiespälte geblieben sind, welche die einschlägigen Filme frühzeitig thematisierten.

Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung und laden Sie herzlich nach Kloster Banz ein.

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts für
Politische Bildung

Artur Kolbe M.A.
Referatsleiter

DONNERSTAG, 1. AUGUST 2019

bis
17.30 Uhr Anmeldung, Entrichtung der Teilnehmer-
gebühr in Höhe von **120,00 €**

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Einführung und Begrüßung

Das Märchen von der Mauer in den Köpfen (I)

- Von der Nostalgie zur „Ostalgie“

Hans-Georg Roth

anschl. bis ca. 21.45 Uhr Gedächtnis und Geschichte, Beschreibung und Deutung, Sieger und Verlierer

- Über die politischen Muster historischer Darstellungen anhand ausgewählter Filmbeispiele

Prof. Dr. Oliver Hidalgo
Politikwissenschaftler, WWU Münster

FREITAG, 2. AUGUST 2019

09.00 Uhr Die deutsche Teilung als Komödie und Grotteske? (Teil 1)

Sonnenallee
Regie: Leander Haußmann
Deutschland 1999, 92 min.

10.40 Uhr Kaffeepause

anschl. Analyse und Diskussion

15.00 Uhr Die deutsche Teilung (Teil 2)

Good Bye, Lenin
Regie: Wolfgang Becker
Deutschland 2003, 121 min.

19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr Berühmte (Film-) Zitate zur Deutschen Einheit als Indizien für das Thomas-Theorem?

Prof. Dr. Oliver Hidalgo

SAMSTAG, 3. AUGUST 2019

09.00 Uhr Ein DDR-spezifischer Blick zurück

- Anmerkungen zum Grund der deutschen Teilung im Spiegel der DDR-Filmproduktion

15.00 Uhr Wäre die DDR zu retten gewesen?

- Einblicke in die Thesen um sozialistische Mitbestimmung der „verbotenen Filme“

19.00 Uhr Solidarität auf dem Prüfstand

- christliches und sozialistisches Denken im Vergleich

„Einer trage des anderen Last“
Regie: Lothar Warneke
DDR 1988, 113 min.

PD Dr. Johannes Schmitt
Theater- und Medienwissenschaftler, Erlangen-Höchststadt

SONNTAG, 4. AUGUST 2019

09.00 Uhr bis 10.30 Uhr Die Entfremdung zwischen (kultureller) Elite und Volk als Hauptursache des Zusammenbruchs der DDR?

- Überlegungen zu „Der Turm“ (2006) und „Das Leben der Anderen“ (2006)

Prof. Dr. Oliver Hidalgo

ca. 11.00 Uhr Das Märchen von der Mauer in den Köpfen (II)

- ein Land – zwei Identitäten?

Hans-Georg Roth

anschl. Schlusdiskussion und Bilanz

12.00 Uhr Mittagessen

anschl. Ende des Seminars / Abreise der Teilnehmer

Seminarleiter:
Hans-Georg Roth
Ministerialrat a.D., Erfurt/München